



WTT_LEHREN: DAS WIRTSCHAFTLICHE POTENZIAL VON FORSCHUNGSARBEIT ERFOLGREICH NUTZEN

Ansprechpartner

Dr. Harald Lehmann

Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Abteilung Wissens- und Technologietransfer
harald.lehmann@moez.fraunhofer.de
Tel.: +49 (0) 341/ 231039-152

Fraunhofer-Zentrum für Internationales
Management und Wissensökonomie
Neumarkt 9-19, 04109 Leipzig
www.moez.fraunhofer.de

Projektlaufzeit:
1.11.2014 – 31.10.2015



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Hintergrund

Forschungsergebnisse und Geschäftsideen aus der Wissenschaft wirtschaftlich nutzen – dieses Ziel verfolgte das Projekt WTT_Lehren. Es leitet Empfehlungen für die Förderung der ökonomischen Verwertung wissenschaftlicher Erkenntnisse ab.

Forschungsvorhaben

Das Forschungsvorhaben analysierte und verglich Erfahrungen mit der Förderung der Verwertung aus der Wissenschaft. Die vielfältigen, verstreut vorliegenden Erkenntnisse wurden erstmals zusammengefasst – ein Alleinstellungsmerkmal des Projekts WTT_Lehren. Dazu untersuchten die Leipziger Fraunhofer-Forscher bereits existierende Verwertungsmuster und die Abdeckung und Wirkung alternativer Förderansätze. Spezielle Problembereiche im Verwertungsprozess beleuchteten sie tiefer.

Ein besonderes Augenmerk des Projekts lag auf dem Programm „ForMaT – Forschung für den Markt im Team“. Eine externe Evaluierung und damit verbundene Qualitätssicherung dieses Programms stand bislang aus. „ForMat“ bot den Fraunhofer-Experten den Vorteil, unterschiedliche Verwertungswege anhand des gleichen Programmes untersuchen zu können, die spezifischen Bedarfe und Herausforderungen hervorzuheben.

In einem weiteren Schritt stellten sie Schlüsselfaktoren für den wirtschaftlichen Erfolg von Forschungsarbeit heraus. Neben dem Einfluss von Kooperationspartnern, professioneller Wissenschaftskommunikation und Finanzierungsinstrumenten, standen Transferintermediäre und die Persönlichkeit zentraler Teammitglieder im Mittelpunkt ihrer Analyse.

Ansprechpartner

Dr. Harald Lehmann

Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Abteilung Wissens- und Technologietransfer
harald.lehmann@moez.fraunhofer.de
Tel.: +49 (0) 341/ 231039-152

Fraunhofer-Zentrum für Internationales
Management und Wissensökonomie
Neumarkt 9-19, 04109 Leipzig
www.moez.fraunhofer.de

Projektlaufzeit:
1.11.2014 – 31.10.2015



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Studie mit Handlungsempfehlungen

Die Leipziger Forscher identifizieren in ihrer Studie zwei Lücken in der aktuellen Förderlandschaft: die Unterstützung in der frühen Phase, in der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler erste Verwertungsideen interdisziplinär erarbeiten und auf deren Nützlichkeit prüfen können. Außerdem empfehlen sie, ein Angebot zur Validierung von Verwertungsprojekten in der Breite zu schaffen. Ziel der erarbeiteten Studie ist es, der Förderpolitik und Innovatoren aus der Wissenschaft neue Wege aufzuzeigen, die zur stärkeren Nutzung von Erkenntnissen aus der öffentlichen Forschung führen.

Vorgehensweise

Die Fraunhofer-Experten werteten für die Studie die einschlägige Forschungsliteratur zum Wissens- und Technologietransfer, vorhandene Programmevaluationen, -richtlinien und Projektberichte aus. Neben der vergleichenden Auswertung vorliegender Quellen wurden ergänzende Erhebungen durchgeführt.

